

helbling

# Wertvoll durch Innovation



Unternehmensportrait und **Geschäftsbericht 2010**

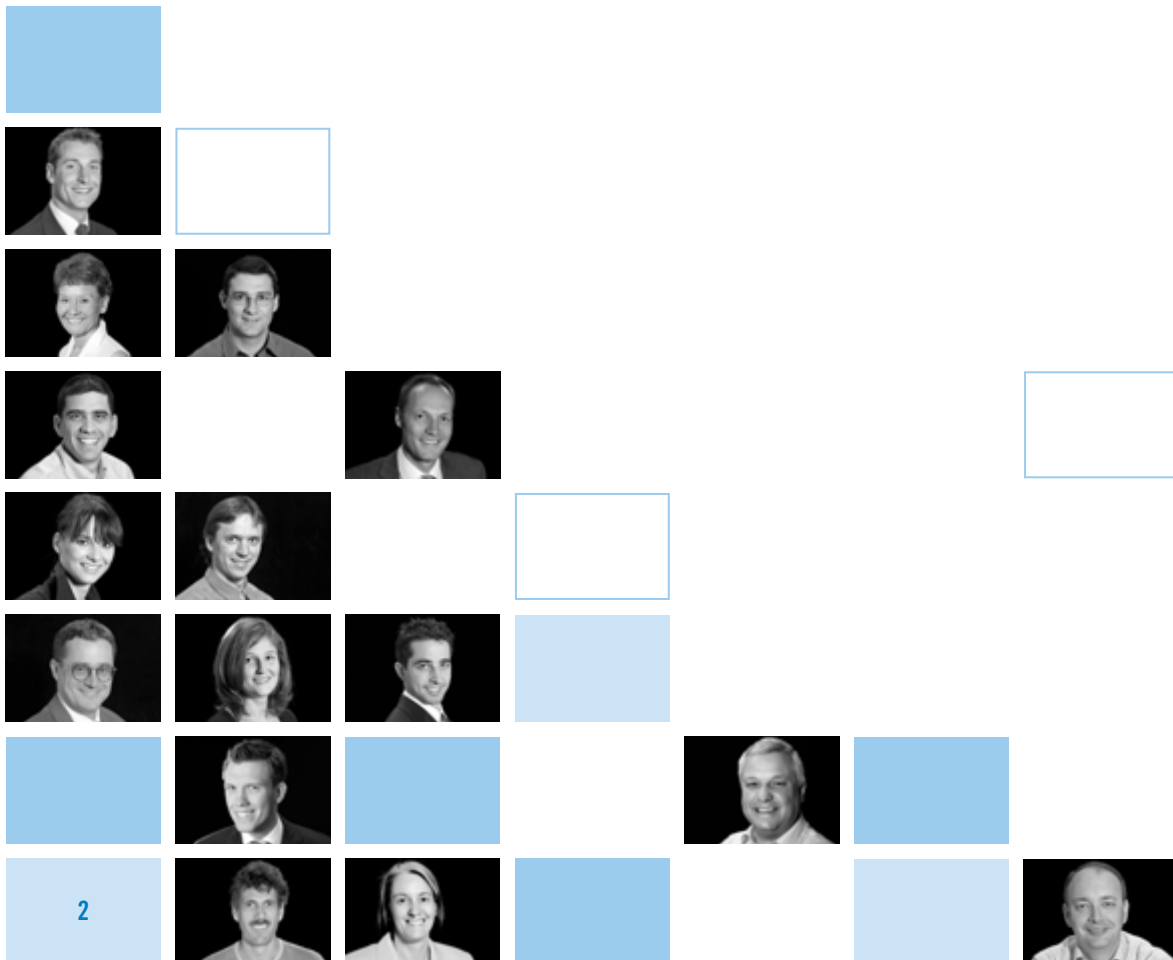
[www.helbling.ch](http://www.helbling.ch)

Technik · Management Consulting · Corporate Finance · Beratung + Bauplanung · IT Solutions

Aarau · Appenzell · Bern · Lausanne · Wil SG · Zürich · Düsseldorf · Eschborn-Frankfurt · München · Stuttgart · Cambridge MA · Shanghai

# 426 Mitarbeitende aus 21 Disziplinen

- Architekten
- Bauingenieure
- Bauphysiker
- Betriebsingenieure
- Betriebswirtschaftler
- Chemiker
- Elektroingenieure
- Informatiker
- Juristen
- Lebensmittelingenieure
- Maschineningenieure
- Mathematiker
- Mikrotechnikingenieure
- Physiker
- Softwareingenieure
- Umweltwissenschaftler
- Verfahrensingenieure
- Volkswirtschaftler
- Werkstoffingenieure
- Wirtschaftsinformatiker
- Wirtschaftsingenieure



# Helbling – Ein Leader in technologischer Innovation und Business Consulting

## Geschätzte Leserinnen und Leser

Die international tätige Helbling Unternehmensgruppe positioniert sich als interdisziplinärer Leistungsverbund, in dem ein breites Spektrum an Engineering- und Consulting-Kompetenzen vereint ist. Die Unternehmensgruppe wird von 24 geschäftsführenden Partnern geleitet, die sich in fünf Unternehmensbereichen als Unternehmer engagieren. Die Tätigkeitsfelder der Helbling Gruppe umfassen Innovation und Produktentwicklung, Management Consulting, Mergers&Acquisitions, Turnaround und Financial Performance Management sowie IT, Immobilien, Energie und Infrastruktur. Dank fundiertem Fachwissen und jahrelanger Erfahrung erbringt jeder Unternehmensbereich auf seinem Gebiet Dienstleistungen von international wettbewerbsfähiger Qualität.

Die einzigartige Kombination von Kompetenzen in technologischer Innovation und Business Consulting versetzt uns als eines von wenigen Beratungsunternehmen in die Lage, die Aufgabenstellungen unserer Kunden nicht nur fachspezifisch und projektorientiert zu bearbeiten, sondern auch aus einer gesamtunternehmerischen Perspektive anzugehen. Dabei erarbeiten unsere eingespielten, interdisziplinären Teams zusammen mit den Kunden binnen kürzester Zeit tragfähige Lösungen und begleiten deren erfolgreiche Umsetzung. Das gilt für strategische wie auch für operative Projekte. So unterstützen wir Unternehmen bei der Produktinnovation und beim Eintritt in neue Märkte genauso wie bei der Senkung der Kosten auf ein international wettbewerbsfähiges Niveau. Für Firmen in Krisenlagen entwickeln wir solide Restrukturierungskonzepte, die ihnen das Überleben sichern und neue Wachstumschancen eröffnen.

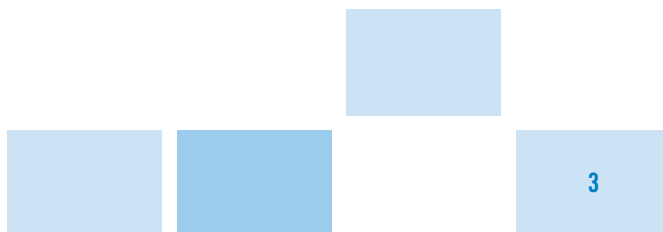
Zu unseren Kunden zählen mittelständische Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen, aber auch Divisionen multinationaler Konzerne. Als unabhängiges Unternehmen mit mehr als 400 Mitarbeitenden und mehreren Standorten im In- und Ausland sind wir mit den spezifischen Herausforderungen nationaler und internationaler Firmengruppen gleichermaßen vertraut.

Unabhängig von der konkreten Aufgabenstellung, mit der die Kunden an uns herantreten, verfolgen wir stets ein Ziel: die Stärkung ihrer Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit. Damit wir dieses Ziel auch in Zukunft erreichen, vertiefen und verbreitern wir unser Dienstleistungsangebot rund um Produktinnovation, Engineering und Business Consulting kontinuierlich. Unsere engagierten und talentierten Professionals betrachten ihre Arbeit jeweils erst dann als abgeschlossen, wenn ihre Kunden das geworden sind, was wir uns als Leitmotiv gegeben haben: Wertvoll durch Innovation.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Reto Müller



# Solide Entwicklung im Geschäftsjahr 2010

Die Helbling Unternehmensgruppe kann auf ein gutes Geschäftsjahr 2010 zurückblicken. Sie erzielte einen konsolidierten Umsatz von CHF 101.4 Mio. (Vorjahr CHF 98.7 Mio.). Massgeblich zur erfreulichen Ertragsstärke beigetragen haben die Innovationszentren der Helbling Technik in Bern, Wil und Zürich sowie die Helbling Corporate Finance in Deutschland. Substanzielle Leistungsbeiträge stammten im Weiteren vom Geschäftsbereich Software Engineering & IT der Helbling Technik, vom Innovationszentrum in Aarau, von den Einheiten Infrastruktur und Verkehr sowie Energie- und Gebäudetechnik der Helbling Beratung + Bauplanung, der Helbling Management Consulting, der Helbling IT Solutions und der Helbling Precision Engineering (Cambridge, MA). Mit Blick auf die Weiterentwicklung haben wir unsere Leistungsstärke nicht verringert und mit 426 Mitarbeitenden die Anzahl der Beschäftigten auf Vorjahresniveau gehalten.

## Wieder erwachte Innovationstätigkeit

Dank der hohen Qualität unserer Dienstleistungen ist es uns auch im vergangenen Jahr gelungen, die Zusammenarbeit mit unseren Kunden auszubauen. Gleichzeitig konnten wir dank Weiterempfehlungen sowie unseres insbesondere in Deutschland gestiegenen Bekanntheitsgrades viele Neukunden gewinnen. Wir unterstützten zahlreiche Unternehmen, die nach der Rezession wieder in ihr organisches Wachstum investieren und sich zu diesem Zweck auf die Hervorbringung von Innovationen sowie auf die Erschliessung und Ausschöpfung des Weltmarktes konzentrieren. Dabei verfolgen sie das Ziel, ihre marktführende Position in ausgewählten Segmenten zu verteidigen oder aber eine solche zu erlangen. Die Branchen, aus denen sie stammen, reichen von der Hausgeräteindustrie über

die Medizinaltechnik und Pharmaindustrie bis hin zu den Segmenten Lebensmittel, Transportation, Energie, Defense, Maschinen- und Anlagenbau sowie industrielle Geräte. Eine Reihe von Unternehmen haben wir darin unterstützt, mit technologischen Innovationen zusätzliches Geschäftsvolumen zu generieren, um so ihre Marktstellung auszubauen. Andere Kunden haben uns damit beauftragt, den Innovations- und Entwicklungsprozess zu beschleunigen, die Herstellkosten markant zu senken oder die Effizienz der operativen Abläufe zu erhöhen. Bei Firmen, die sich nach wie vor in finanziellen Schwierigkeiten befanden, führten wir Restrukturierungen durch. Parallel dazu entwickelten wir neue Strategien, die wir zusammen mit den Kunden zügig umsetzten.

Neben zahlreichen Mittelstandsfirmen durften wir 2010 wiederum Divisionen vieler namhafter Grosskonzerne unterstützen. Mit wichtigen Aufträgen betraut haben uns Nestlé (Nespresso und andere Geschäftsbereiche), die Würth-Gruppe, Roche, Securitas, die SBB, Adlens Beacon, Volkswagen, Baloise, die Stadt Zürich, ABB, Sonova/Phonak, Sulzer, Siemens, Siegenia-Aubi und viele weitere mehr. Dass sich die Kunden für uns entschieden haben, führen wir nicht nur auf unsere Fach- und Branchenkompetenzen zurück. Ausschlaggebend dürften auch unser persönliches Engagement und unsere Bereitschaft gewesen sein, die Projekte aus einem unternehmerischen und je nach Aufgabenstellung interdisziplinären Blickwinkel anzugehen.

## Verstärkte internationale Präsenz

Der Gradmesser für unsere eigene internationale Wettbewerbsfähigkeit ist der Auslandsumsatz. Sein Anteil stieg auf 40 Prozent. Vor diesem Hintergrund haben wir unsere

Standorte in Deutschland, den USA und China weiter ausgebaut. Im April 2010 eröffnete die Helbling Corporate Finance in München eine zusätzliche Niederlassung. Damit ist sie in der Lage, die im süddeutschen Raum gestiegene Nachfrage nach ihren Restrukturierungs- und M&A-Dienstleistungen optimal zu bedienen. Auch für die Helbling Gruppe insgesamt bietet sich in allen dynamischen Märkten der Welt eine Vielzahl von Chancen, die wir mit einem Ausbau sämtlicher Standorte ausschöpfen wollen.

Bei Helbling treffen talentierte Absolventen und erfahrene Professionals nicht nur auf herausfordernde und oft internationale Projekte, sondern auch auf einen Kollegenkreis, der in seiner disziplinären Vielfalt selten ist. Wie bereits in den Vorjahren haben wir auch 2010 in die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden investiert. Darüber hinaus haben wir im Bewusstsein unserer gesellschaftlichen Verantwortung unsere Lehr- und Praktikumsstellen erhalten.

## Gesunde Finanzlage

Dank des erfreulichen Geschäftsgangs ist es uns gelungen, die hohe Eigenkapitalquote von gegen 60 Prozent zu halten. Ausserdem konnten wir trotz schmerzhafter Währungsverluste einen gesunden Ertrag erwirtschaften. Zusammen mit unseren umfangreichen Nettofinanzaktiva sind wir damit in der Lage, unser strategisches Ziel einer stabilen Entwicklung in Unabhängigkeit weiter zu verfolgen. In ihrem Rating privater Mittelstandsfirmen verleihen uns die Banken nach wie vor einen Spitzenwert. Der betriebliche Cashflow betrug CHF 10.3 Mio. (Vorjahr CHF 9.7 Mio.). Trotz aller Unsicherheiten im vergangenen Jahr haben wir wiederum in unsere Standorte investiert, und zwar in einem Umfang von CHF 1.9 Mio. Einen Ausbau erfahren haben insbesondere die Innovationszentren der Helbling Technik. Dabei konnten wir diese Investitionen erneut vollständig aus eigenen Mitteln finanzieren.



Reto Müller, Partner  
Dr. oec. HSG  
Vollamtlicher Präsident des Verwaltungsrates (ab 01.07.2011)  
CEO Helbling Unternehmensgruppe (bis 30.06.2011)



Marcel Fäh, Partner  
lic. oec. publ.  
Verwaltungsrat  
CFO Helbling Unternehmensgruppe

## Führungsstruktur und Corporate Governance

Die Partner und der Verwaltungsrat unserer Unternehmensgruppe haben beschlossen, ein neues Führungsmodell mit getrennten Funktionen von Verwaltungsratspräsident und CEO einzuführen. Gefällt wurde dieser Entscheid vor dem Hintergrund der erreichten Grösse unserer Gruppe sowie unserer ambitionierten Wachstumsziele, die wir in der Schweiz und international verfolgen wollen. Die Umsetzung des neuen Modells erfolgt schrittweise. Offizieller Stichtag ist der 1. Juli 2011. Nach elf Jahren in Doppelfunktion will sich Dr. Reto Müller als vollamtlicher Verwaltungsratspräsident auf die Corporate Governance sowie die Aufgaben des Verwaltungsrats konzentrieren und die Helbling Gruppe nach aussen vertreten. Zu seinem Nachfolger als CEO hat die Partnerversammlung Dr. Christian Péclat ernannt. Er ist Leiter der seit Jahren erfolgreich wachsenden Helbling Technik Bern AG und Chairman der Helbling Precision Engineering in Cambridge, MA. Als künftiger CEO zeichnet er für die Führung der Helbling Unternehmensgruppe mit ihren fünf Bereichen verantwortlich. Wir sind überzeugt, mit dieser Führungsorganisation die ideale Basis geschaffen zu haben, um auf dem bisher Erreichten erfolgreich aufbauen zu können. Mit unserer fortschrittlichen Corporate Governance schaffen wir zusätzliche Managementkapazitäten. Sie ermöglichen uns, die gestiegenen Herausforderungen anzugehen, welche sich unserer dynamischen und international tätigen Unternehmensgruppe stellen.

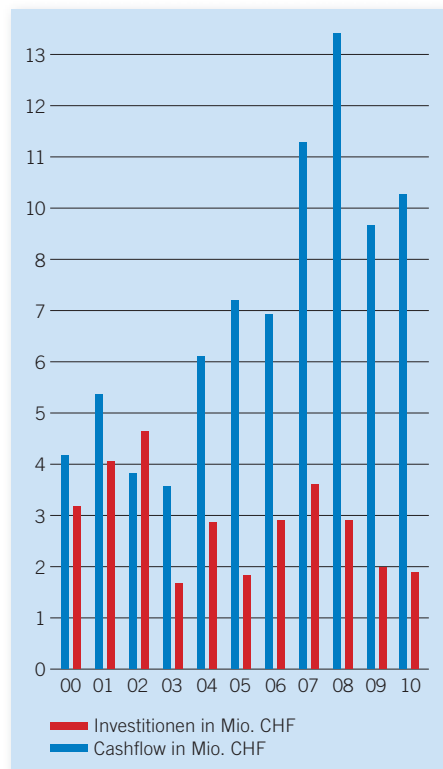
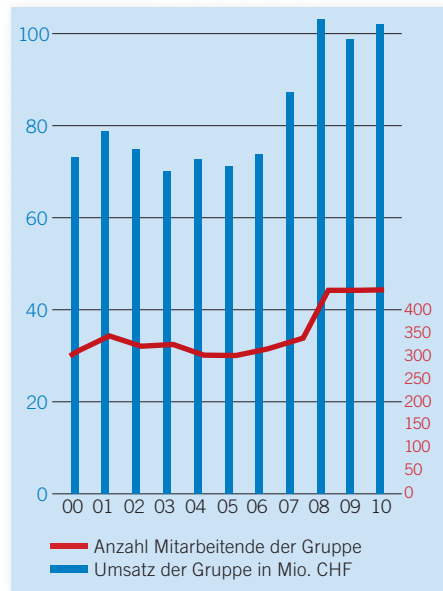
## Grosse Chancen auch in unsicherer Wirtschaftsentwicklung

Obwohl die nachhaltige Erholung der Weltwirtschaft aufgrund der ungelösten Probleme Kreise Verschuldung und Währungsdisparitäten noch andauern wird, sind wir für das laufende Jahr zuversichtlich.

Das breite Kompetenzspektrum der Helbling Gruppe erweist sich in unsicheren Wirtschaftslagen als grosser Vorteil. Denn die verschiedenen Dienstleistungsfelder und Branchen schaffen einen Risikoausgleich und tragen damit zur Stabilität der Gruppe bei. Vor allem aber sind wir in der Lage, die Chancen, die sich einem Engineering- und Beratungsunternehmen in allen grossen und wachsenden Märkten bieten, optimal zu nutzen. Dazu zählen marktführende Unternehmen, die ihre F&E-Aufwendungen aufstocken, um ihre Wettbewerbsfähigkeit sicherzustellen und ihre Marktstellung auszubauen. Wir können sie bei der Produktinnovation und -entwicklung unterstützen. Aber auch die beträchtliche Anzahl von Firmen, die einer Restrukturierung bedürfen, stellt für uns ein grosses Geschäftspotenzial dar. Wir können ihnen mit unserem Know-how helfen, zu einer profitablen Umsatzentwicklung zurückzufinden. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden laufend weiterentwickelte Dienstleistungen wie Turnaround Management und globale Strategieentwicklung an, aber auch neue Ansätze für Clean Technology, Eco Design und Energieeffizienzsteigerung. Ein unausgeschöpftes Potenzial sehen wir in den grossen Märkten Deutschland, USA und China. Schliesslich bieten sich uns auch in der Schweiz noch viele Wachstumsmöglichkeiten. Um all diese Chancen wahrzunehmen, stützen sich unsere geschäftsführenden Partner auf die vielfältigen Kompetenzen und das persönliche Engagement unserer Professionals.

Im Namen aller unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken wir unseren Kunden und Geschäftspartnern herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen sowie die erfolgreiche und stets interessante Zusammenarbeit.

Christian Péclat, Partner  
Dr. sc. tech. EPFL  
Mitglied der Gruppenleitung  
CEO Helbling Unternehmensgruppe  
(ab 01.07.2011)



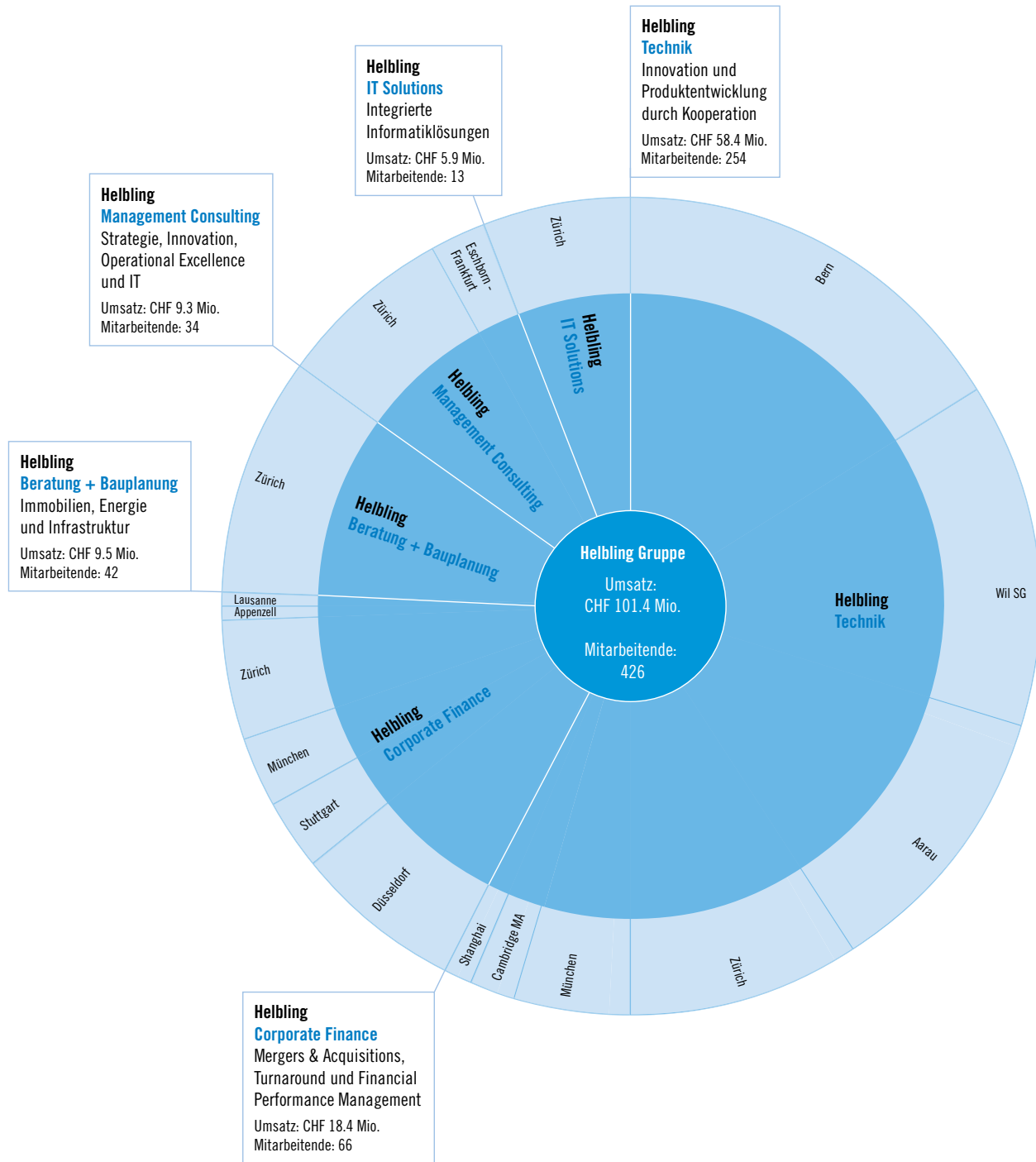
Walter Huber, Partner  
dipl. Ing. FH  
Mitglied der Gruppenleitung



Stefan Huber, Partner  
lic. oec. HSG  
Mitglied der Gruppenleitung



# Führend bei der Lösung von Innovationsvorhaben und unternehmerischen Aufgabenstellungen



## Unsere Werte

### Mitarbeitende machen Märkte

Wir schaffen Freiraum für interdisziplinäre Spitzenteams und kreatives Unternehmertum.

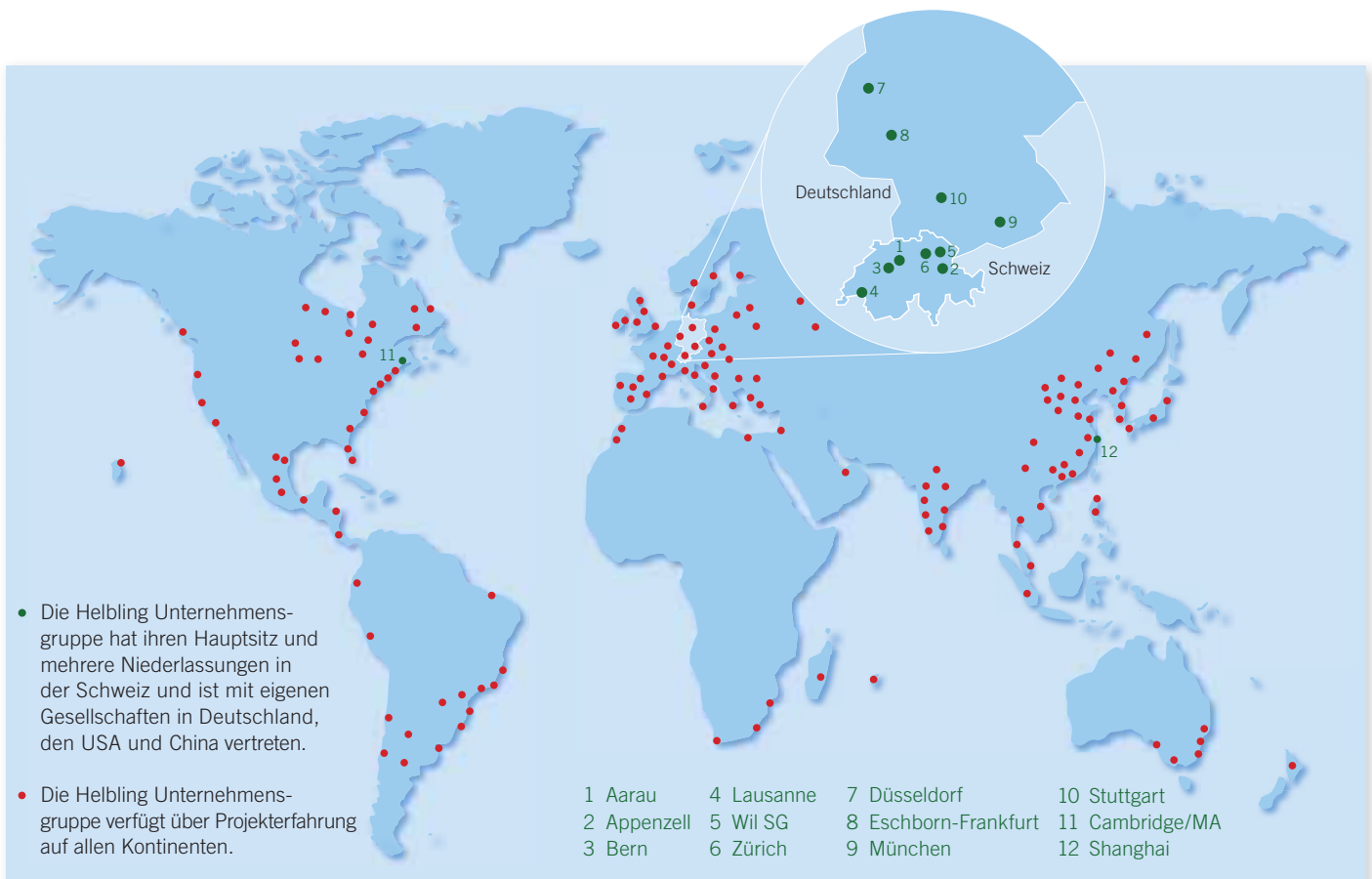
### Kunden bewerten die Qualität unserer Arbeit

Als professioneller, vertrauenswürdiger Partner liefern wir Ergebnisse, die unsere Kunden weiterbringen.

### Wir sind unabhängig und gestalten unsere Zukunft eigenständig

Die Helbling Unternehmensgruppe ist im Besitz von geschäftsführenden Partnern und Mitarbeitenden, die als Unternehmer denken und handeln.

# Helbling – Erfahrungsspektrum in der globalen Wirtschaft



## Unsere Kunden vertreten führende Stellungen in den Branchen:

- |  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anlagenbau</li> <li>■ Apparatebau</li> <li>■ Automation/ Robotik</li> <li>■ Automobil</li> <li>■ Automobilzulieferer</li> <li>■ Banken, Versicherungen</li> <li>■ Bau</li> <li>■ Biotechnologie</li> <li>■ Chemie</li> <li>■ Detailhandel</li> <li>■ Druckindustrie</li> <li>■ Elektroindustrie</li> <li>■ Energiewirtschaft</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Engineering</li> <li>■ Fahrzeugbau</li> <li>■ Finanzdienstleistungen</li> <li>■ Forschung und Lehre</li> <li>■ Gebäudetechnik</li> <li>■ Gesundheitswesen</li> <li>■ Grosshandel</li> <li>■ Hausgeräte</li> <li>■ Heime</li> <li>■ Industrieelektronik</li> <li>■ Informations-Technologie (IT)</li> <li>■ Instrumentenbau</li> <li>■ Konsum-Elektronik</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Krankenhäuser</li> <li>■ Kunststoff</li> <li>■ Luftfahrt</li> <li>■ Nahrungsmittel</li> <li>■ Maschinenbau</li> <li>■ Medizinaltechnik</li> <li>■ Mikrotechnik</li> <li>■ Nationaler und internationaler Handel</li> <li>■ Öffentliche Hand</li> <li>■ Öffentlich-rechtliche Unternehmen</li> <li>■ Papierherstellung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pharma</li> <li>■ Präzisionsinstrumente</li> <li>■ Sicherheitstechnik</li> <li>■ Software</li> <li>■ Telekommunikation</li> <li>■ Textil und Bekleidung</li> <li>■ Transport und Logistik</li> <li>■ Uhren</li> <li>■ Umwelttechnologien</li> <li>■ Weltraumfahrt</li> <li>■ Werkzeug- und Formenbau</li> <li>■ Wohnen im Alter</li> </ul> |
|--|---|---|---|

## Unser Fokus

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Technologischer und betriebswirtschaftlicher Know-how- und Leistungsverbund</li> <li>■ Gesamtunternehmerische Innovation von der Strategie über die</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Produktentwicklung bis zur Ressourcenbereitstellung und Vermarktung</li> <li>■ Mittelständische Unternehmen/ Organisationen und Konzerndivisionen</li> <li>■ Branchen-Know-how</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Umsetzung und Resultaterreichung</li> <li>■ Unabhängigkeit (keine Interessenbindung) dank gesunder Finanzierung und eigener erfolgreicher unternehmerischer Erfahrung</li> </ul> |
|---|--|---|

# Helbling Technik

## Helbling Technik Schweiz

217 Mitarbeitende

CHF 52.6 Mio. Umsatz

Helbling Technik Schweiz mit ihren vier Innovationszentren in Aarau, Bern, Wil und Zürich blickt auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2010 zurück. Vor allem die Zentren in Bern, Wil und Zürich weisen eine profitabel wachsende Geschäftsentwicklung aus. Aber auch das Geschäftszentrum Software Engineering & IT und das Innovationszentrum in Aarau erzielten ein gutes Ergebnis.

Mit Freude durften wir feststellen, dass nach der Rezession viele Firmen sofort wieder stark in produktorientierte Innovationsberatung und die Produktentwicklung investierten. Dies gilt namentlich für weltmarktführende Unternehmensgruppen und Konzerndivisionen. Damit bestätigte sich die empirisch vielfach belegte Feststellung, dass die erfolgreichsten Unternehmen auch überdurchschnittlich viel in die Forschung und Entwicklung investieren.

Unser Erfolg beruhte auch im vergangenen Jahr auf unseren partnerschaftlichen und langjährigen Kundenbeziehungen, auf unserem breiten Spektrum an Fach- und Projektmanagement-Kompetenzen sowie auf unserer laufend weiter entwickelten Fähigkeit zur Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams. Das umfassende Know-how unserer Professionals gründet nicht nur in der langjährigen Erfahrung aus zahlreichen Innovationsprojekten, sondern ist auch das Ergebnis unserer systema-

tischen Weiterbildungsprogramme. In ihnen fördern wir neben den Innovations-, Engineering- und Projektmanagement-Kompetenzen auch Arbeitsmethoden wie beispielsweise Entwicklungsmethodik, Eco Design, Produktkostensenkung oder Qualitäts- und Risikomanagement. Ein weiterer Erfolgsfaktor stellen die modernen Infrastrukturen und Tools in unseren Innovationszentren dar, in die wir auch im vergangenen Jahr investierten. Die Investitionen umfassten dabei CAx-Systeme sowie PDM-, Simulations-, Berechnungs- und Testsoftware, aber auch moderne Arbeitsplätze und Labors mit Testgeräten und Maschinen für die Optimierung von Funktionsmustern. Mit den Investitionen in unsere etablierten QM-Systeme ISO 9001:2008, ISO 13485:2003 und ISO 14001:2004, in unsere Infrastruktur und in die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden verfolgen wir ein Ziel: Wir wollen immer umfassendere Dienstleistungen in der technologischen Produktentwicklung erbringen können, und zwar nicht nur in höchster Qualität, sondern auch in kurzer Zeit.

Unsere Innovationszentren haben im abgelaufenen Jahr konsequent die Chancen genutzt, die ihnen wachsende und stabile Branchen eröffneten. Dazu gehörten unter anderem die Medizintechnik, der Hausgerätesektor, die Mikrotechnik und die Pharmaindustrie, aber auch Segmente wie Transportation, Energie und Lebensmittel. Vermehrt kamen auch Aufgabenstellungen aus dem CleanTech-Sektor dazu. In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickelten wir innovative und

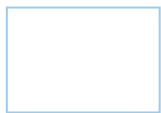
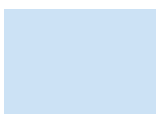
kostenoptimierte Lösungen für neue wie auch für bestehende Produkte. Dass diese Produkte am Markt auf grosse Akzeptanz stossen, verdanken sie nicht nur ihrer Neuartigkeit, sondern auch ihren optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmten Funktionalitäten. Unsere Ingenieure betrachteten die anspruchsvollen Aufgabenstellungen stets als unternehmerische Herausforderungen. Indem sie diese erfolgreich bewältigten, entwickelten sie nicht nur die Helbling-Dienstleistungen weiter, sondern vertieften auch ihr individuelles Know-how.

### «Innovation, together we do it»

Zu unseren wichtigsten strategischen Zielen gehören der Aufbau und die Pflege von langfristigen Innovationspartnerschaften mit unseren Kunden. Denn die Zusammenarbeit mit unabhängigen Entwicklungspartnern (Independent R&D Contractors) wie Helbling Technik ist für Mittelstandsfirmen wie auch für industrielle Konzerne sehr wichtig. Unsere Unabhängigkeit ermöglicht die neutrale Suche nach Technologien, Produktionspartnern und Materiallieferanten. Damit gewährleisten wir unseren Kunden das beste Preis-/Leistungsverhältnis über den ganzen Product Life Cycle hinweg, von der Produktentstehung über die Industrialisierung bis hin zur Serienfertigung. Unsere Innovationspartnerschaften beruhen auf gegenseitigem Vertrauen und einem kontinuierlichen und höchst vertraulichen Informationsaustausch. Darüber hinaus sind sie Teil umfassender Innovationsnetzwerke.



Walter Huber, Partner  
dipl. Ing. FH  
Geschäftsleiter  
Helbling Technik



Christian Péclat, Partner  
Dr. sc. tech. EPFL  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Bern



Hans Tischhauser, Partner  
dipl. Ing. FH  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Wil SG



Franz von Niederhäusern, Partner  
dipl. Ing. ETH  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Zürich

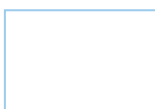




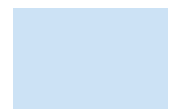
# Innovation, together we do it



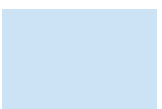
Entwicklung der neuen «Pixie» Kaffeemaschine von Nestlé Nespresso S.A. © Nestlé Nespresso S.A.



Peter Jermann, Partner  
dipl. Ing. EPFL  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Aarau



Tom Russi, Partner  
Dr. dipl. Ing. ETH  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Aarau



Wir verstehen uns als externer Realisator und Katalysator, indem wir nicht nur unser eigenes Know-how in den Innovationsprozess einbringen, sondern auch die Technologie-Kompetenzen und Problemlösungsfähigkeiten aus unserem Umfeld integrieren. Dazu gehören Industrial-Designer, Forschungsinstitute, Universitäten und Hochschulen, Prototyping-Spezialisten, Produktionspartner und weitere Technologie-Lieferanten, mit denen wir erprobte Projektkonstellationen anbieten können. Solche eingespielten Netzwerke haben gegenüber traditionellen, eher zentralisierten und geschlossenen Organisationsstrukturen den Vorzug, dass sie eine deutlich höhere Innovationsdynamik zu erzeugen vermögen. So lassen sich neue Lösungen und Produkte nicht nur rascher und zu tieferen Entwicklungs- und Herstellungskosten, sondern auch unter einem sparsameren Einsatz von Ressourcen zur Marktreife führen. Noch entscheidender ist allerdings, dass sie eine höhere Qualität aufweisen. Diese kommt im Kundennutzen und in einem positiv überraschenden Neuigkeitsgrad zum Ausdruck. Diese erfolgsrelevanten Vorteile sind darauf zurückzuführen, dass viele neue Ideen bereits in der Frühphase des Innovationsprozesses gemeinsam hervorgebracht sowie neue und relevante Technologien während der Produktentwicklung jeweils rechtzeitig integriert werden. Von grosser Bedeutung ist ausserdem, dass sich unsere Ingenieure auf fundierte Kenntnisse des Marktes und der Kundenbedürfnisse abstützen und in jeder Phase des Innovations- und Entwicklungsprozesses auf Kompetenzen im Cost Engineering, aber auch auf modernste Arbeitsmethoden sowie Hilfsmittel wie CAx-Systeme und Labors zurückgreifen können.

Innovationsnetzwerke funktionieren nur als echte Partnerschaften, in welchen sich alle Beteiligten am Gedanken des «together» orientieren. Damit ein Innovationsprozess zum Erfolg führt, braucht es deshalb auch ein professionelles Projekt- und Qualitätsmanagement. Nicht weniger wichtig sind die Begeisterung und das Engagement aller Mitglieder des Entwicklungsteams. Nur wenn jeder Ingenieur bereit ist, über die Grenzen seiner eigenen Disziplin hinaus zu denken und mit anderen Spezialisten zusammenzuarbeiten, gelingt es, die gemeinsam entwickelten Ideen in erfolgreiche Innovationen umzusetzen. Denn eine originelle Idee für sich ist noch keine Innovation. Zu einer solchen wird sie erst, wenn sie rasch in einem Produkt konkretisiert wird, das am Markt einen Wettbewerbsvorteil generiert und einen Gewinn abwirft. Das wiederum bedeutet zweierlei: Das Produkt muss dem Käufer einen höheren Nutzen stiften als vergleichbare Produkte der Mitbewerber. Daneben muss es dem Unternehmen über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg einen hohen Cashflow sichern. Kurz: Neue Ideen werden erst dann zu Innovationen, wenn sie in einem nutzenstiftenden und gewinnbringenden Produkt realisiert werden – also erst dann, wenn «we do it».

## Ihr Partner für Innovation und Produktentwicklung durch Kooperation

### Fachliche Schwerpunkte

- Produktinnovation
- Entwicklung, Konzeption, Konstruktion
- Embedded Software
- Berechnung und Simulation
- Mechanik
- Kunststofftechnik
- Software Engineering
- Elektronik-Entwicklung
- Mikrotechnik
- Mechatronik
- Automation und Robotik
- Optik/Sensorik/Bildauswertung
- Clean Technology

### Branchen

- Hausgeräte
- Medizintechnik
- Apparate und Laborgeräte
- Transport und Verkehr
- Automotive
- Luft- und Weltraumfahrt
- Maschinenindustrie/Anlagenbau
- Energieanlagen
- Pharma

### Standorte in der Schweiz

Helbling Technik AG  
Zürich, Aarau, Wil SG

Helbling Technik Bern AG



«Refit» der ersten Generation der Doppelstockzüge der S-Bahn Zürich; Integration eines neuen Niederflur-Zwischenwagens (oben) und Doppelstockzug für die Hauptverkehrszeit (unten)



Harald Zurheide, Partner  
dipl. Ing. FH  
Business Unit Leiter  
Aarau



Roger Salzmann  
dipl. Masch. Ing. ETH, Dr. sc. tech.  
Teamleiter  
Aarau

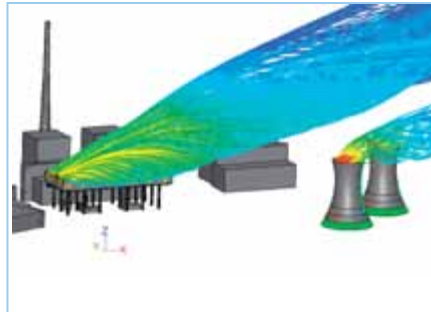


**Dieselhydraulische Rangier- und Streckenlok Gravita® 10BB mit 1'200kW Leistung für den lokalen und regionalen Güterverkehr**

**Das Innovationszentrum in Aarau mit 33 Mitarbeitenden und zwei Geschäftszentren** erbrachte im vergangenen Geschäftsjahr wiederum zahlreiche Dienstleistungen für Entwicklung, Konstruktion und numerische Simulationen. Dazu gehörten auch Strukturanalysen, dynamische Simulationen, Strömungsberechnungen (CFD-Analysen), Falltest-Simulationen und Crash-Analysen. Die Kunden waren vorwiegend international tätige Unternehmen aus der Schweiz, Deutschland und China. Einen Schwerpunkt bildeten, wie bereits in den Vorjahren, Projekte für Unternehmen in den Branchen Transport und Verkehr, vor allem Schienenfahrzeuge (u.a. SBB, Bombardier, Voith Turbo Lokomotivtechnik, Stadler, BLS, BVB) und zugehörige Komponenten (u.a. ABB). Eine grosse Nachfrage erfuhren Konzeptarbeiten und Engi-



**Umrüstung älterer Fahrzeuge des Typs B4 der Basler Verkehrs-Betriebe zwecks Behindertentauglichkeit und Lärmverminderung**



**Windsimulation mittels CFD um einen Kraftwerkskomplex**

neering-Leistungen für die Ertüchtigung, Modernisierung und Komfortsteigerung älterer Schienenfahrzeuge. Dazu zählen auch Umbauten der Inneneinrichtungen sowie der Einbau von Klimageräten und zusätzlichen Bordumrichtern.

Das Helbling-Team PTS Engineering, das auf Kühlsysteme im Energieerzeugungsbereich (Kraftwerks- und Anlagenbau) spezialisiert ist, konnte die erfolgreiche Zusammenarbeit mit seinem langjährigen chinesischen Partner in verschiedenen neuen Projekten fortsetzen. Die Engineering-Leistungen betrafen auch im vergangenen Jahr Kühlsysteme für thermische Kraftwerke. Sie weisen eine installierte Leistung von gesamthaft 3.8GW auf. Mittlerweile haben wir bereits über 30 Projekte im wichtigen Wachstumsmarkt China bearbeitet.



**Anlage mit luftgekühlten Kondensatoren des thermischen Kraftwerks Keyouzhong (2x 300 MW), China**



**Mit Web-2.0-Technologien werden die Interaktionen zwischen Bürgern und Verwaltung einfacher, benutzerfreundlicher und rund um die Uhr möglich**

**Unser Geschäftszentrum für Software Engineering & IT (Aarau/SWIT) mit 21 Mitarbeitenden** entwickelte im vergangenen Jahr sowohl für Industrie- wie auch für Dienstleistungsunternehmen zahlreiche spezifische Software-Anwendungen. Unsere Kunden stammten aus verschiedenen Segmenten der herstellenden Industrie, aber auch aus der Sicherheitsbranche, der Medizinaltechnik, dem Finanzdienstleistungssektor sowie der öffentlichen Hand. Ein Grossteil unserer Projekte waren auch im Berichtsjahr Folgeaufträge bestehender Kunden. Die Voraussetzungen für die erfolgreiche und langfristig orientierte Zusammenarbeit mit ihnen bilden unser flexibles und professionelles Eingehen auf ihre spezifischen Bedürfnisse, moderne Tools und Technologien sowie unsere fundierten Fachkompetenzen. Vor diesem Hintergrund haben wir erneut stark in die Weiterbildung unserer Professionals, in die Software-Tools und -Prozesse sowie in unsere Infrastruktur investiert. All diese Investitionen schlagen sich in der für den Kunden entscheidenden Qualität der von uns entwickelten Software nieder. Gleichzeitig ermöglichen sie die notwendige Lösung von Schnittstellen zu anderer Software und zu Kommunikationstechnologien.

Andreas Suter, Partner  
dipl. Ing. FH  
Business Unit Leiter  
Aarau



Andreas Schneider  
dipl. Masch. Ing. HTL  
Teamleiter  
Aarau



Mathias Rügner  
dipl.-Inform.  
Teamleiter  
Aarau





**Tiefenhirnstimulator zur Therapie neurologischer Erkrankungen**



**Lichtleiter für bi-direktionale, optische Datenübertragung (Stator-Rotor)**



**Akustischer Stimulator zur Therapie von Tinnitus-Patienten**

**Das Innovationszentrum in Bern mit 58 Mitarbeitenden** konnte im Geschäftsjahr 2010 sein seit Jahren anhaltendes profitables Wachstum fortsetzen. Grundlage für diesen Erfolgskurs bilden die langfristigen Entwicklungspartnerschaften mit weltweit marktführenden Unternehmen aus der Schweiz, Deutschland, den USA und Australien. Sie konnten auch im vergangenen Jahr weiter vertieft werden. Unsere Kunden sind vorwiegend in den Branchen Haushaltgeräte, Medizinaltechnik und Pharmaindustrie tätig.

Ein prominentes Projektbeispiel ist die innovative Espresso-Maschine «Pixie» (siehe Bild auf Seite 9), die Nestlé Nespresso im Frühjahr 2011 auf den Markt bringen wird. Die langjährige Zusammenarbeit mit Nestlé Nespresso konnten wir weiter ausbauen. So wurden wir im Rahmen der Wachstumsstrategie von Nestlé Nespresso mit neuen Innovationsprojekten beauftragt.

Auch im vergangenen Jahr durften wir unsere Kunden in vielen strategisch wichtigen Innovationsprojekten unterstützen. Zum Einsatz gelangten dabei unsere Kompetenzen in der Mikrotechnik (z.B. für Mikroaktuatoren), im kompletten Gerätebau mit Mechanik, Elektronik und Software sowie in der Optik/Sensorik. Für Kunden aus der Medizinaltechnik entwickelten wir Produkte von höchster Innovativität. Wenn sie in einigen Jahren auf den Markt kommen, lassen sich mit ihnen gravierende Gesundheitsprobleme deutlich lindern oder effizient behandeln. Zu diesen Produkten zählen beispielsweise implantierbare Hörgeräte. Aber auch in anderen Bereichen der Medizinaltechnik wie zum Beispiel in der Diagnostik arbeiteten wir an bahnbrechenden Innovationen. Daneben entwickelten wir mit unseren Kompetenzen in Optik, Elektronik, Softwareentwicklung, Mikrotechnik und Bildauswertung innovative interdisziplinäre Lösungen für Unternehmen der Augenmedizin-Branche.

Im vergangenen Jahr haben wir wiederum in die Infrastruktur unseres Zentrums in Bern investiert. Dazu zählten Investitionen in moderne Arbeitsplätze, in den Ausbau von Labors und die Installation von Testgeräten für die Optimierung von Prototypen. Damit sind wir in der Lage, die anforderungsreichen Aufgabenstellungen in der Produktentwicklung effizient zu lösen, von der innovativen Konzipierung über das begleitende Qualitätsmanagement der Entwicklungsprozesse bis hin zur Erprobung von Prototypen.



Béat Stulz, Partner  
dipl. Ing. FH  
Business Unit Leiter  
Bern



Rainer Maisch  
lic. oec. publ.  
Teamleiter  
Bern



Urban Schnell, Partner  
dipl. Ing. EPFL, Dr. ès sc.  
Business Unit Leiter  
Bern



Jean-Noël Fehr  
dipl. Phys. Ing. EPFL  
Teamleiter  
Bern



Emmanuel Gremion, Partner  
dipl. Masch. Ing. HTL  
Business Unit Leiter  
Bern



Niklaus Schneeberger  
dipl. Phys. ETH, Dr. sc. nat.  
Teamleiter  
Bern



Das jüngste Kind der NESCAFÉ® Dolce Gusto®-Gerätereihe – die PICCOLO



Das neue STIHL® Akku-Blasgerät BGA 85



METABO PowerCutter: Konzeption und Entwicklung durch Helbling – Industrialisierung und Fertigstellung durch METABO

**Das Innovationszentrum in Wil SG mit 62 Mitarbeitenden** setzte seinen Wachstumskurs fort und schloss das Geschäftsjahr 2010 ebenfalls sehr erfolgreich ab. Unsere Kunden, für die wir wiederum zahlreiche Entwicklungsprojekte durchführten, stammten vor allem aus den Branchen Hausgeräte, Laborgerätebau, Elektrowerkzeuge, Elektrogeräte, Medizinaltechnik, Diagnostik und Präzisionsinstrumente.

Wir pflegen mit unseren Kunden langfristige Innovationspartnerschaften. Ein Highlight in diesem Sinne war zweifellos die erfolgreiche Einführung des neuesten NESCAFÉ Dolce Gusto-Gerätes «PICCOLO» (siehe Bild) auf dem internationalen Markt. Auch für dieses Gerät durften wir die Verantwortung für die komplette technische Entwicklung übernehmen.

Je nach Projektanforderung haben wir für die Lösung der anspruchsvollen Entwicklungsaufgaben kundenspezifische, interdisziplinäre Teams zusammengestellt, in denen Mechanik-, Elektronik- und Software-Kompetenzen vereint waren.

In vielen Fällen erwarteten die Kunden von uns neuartige Lösungen. Das erforderte ein ganzheitliches Vorgehen bei der Produktentwicklung, zu welchem neben der systematischen Ideengenerierung auch die Validierungen der Konzepte bei den Kunden, technologische Machbarkeitsstudien und ausgedehnte Prototypentests gehörten.

Die Helbling Niederlassung in Shanghai, welche unter der Leitung von Helbling Technik Wil steht, konnte das Geschäftsvolumen wie auch den Bestand an Ingenieurkapazitäten erhöhen. Sie unterstützt die Industrialisierung der Produkte in der Fertigung, etwa für Nestlé China, aber auch das Sourcing in China. Das Office in Shanghai erlaubt uns, unsere Kunden nahe an den Produktionsstandorten mit unseren professionellen Ingenieurleistungen zu unterstützen. Das Ziel ist es, dass die Produkte unserer Kunden für den chinesischen Markt auch in der Serienfertigung die geforderte hohe Qualität zu wettbewerbsfähigen Kosten aufweisen.



Helbling Representative Office, Shanghai, China

Jean-Daniel Sieber, Partner  
dipl. Masch. Ing. HTL / dipl. El. Ing. HTL  
Business Unit Leiter  
Wil SG



Martin Federer  
dipl. El. Ing. FH  
Business Unit Leiter  
Wil SG



Markus Zbinden  
dipl. Ing. FH  
Teamleiter  
Wil SG



Michael Weibel  
dipl. Ing. FH  
Teamleiter  
Wil SG



Ralph Kugler  
dipl. Masch. Ing. ETH  
Teamleiter  
Wil SG





**Mechatronische Ausrichteinheit für die nächste Kaschieranlagen-Generation (Bild: Asitrade)**



**Elektronik für Echtzeit-Bewegungssimulator basierend auf FPGA mit PCIe-Kommunikation (2.5 GHz) und on-board controller (32 bit)**



**Mehrstromfluid-Mischer (Bild: Gericke)**

### Das Innovationszentrum in Zürich mit

**43 Mitarbeitenden** hat ein sehr produktives Geschäftsjahr hinter sich und konnte seinen Personalbestand erhöhen. Im Nachgang der Krise beauftragten uns Unternehmen aus den unterschiedlichsten Segmenten des Geräte-, Maschinen- und Anlagenbaus (Produktionssysteme), aber auch aus der Pharma- und Diagnostikbranche, mit umfassenden Innovations- und Entwicklungsprojekten. Dazu gehörten auch stark wachsende Firmen der Solarindustrie wie beispielsweise Meyer Burger oder Airlight Energy Manufacturing. Je nach konkreter Aufgabenstellung wurden für die Projekte spezialisierte Teams zusammengestellt, welche über Kompetenzen in Mechanik, Mechatronik, Automatisierung oder in der Anwendung von Software für industrielle Steuerungen und Testsysteme verfügten. Wenn das Projekt es erforderte, wurden diese Kompetenzen noch ergänzt durch unser Know-how in der Teilebeschaffung, dem Rapid Prototyping, der Herstellung von Funktionsmustern, der Fertigung und Montage sowie in der Durchführung von Tests.

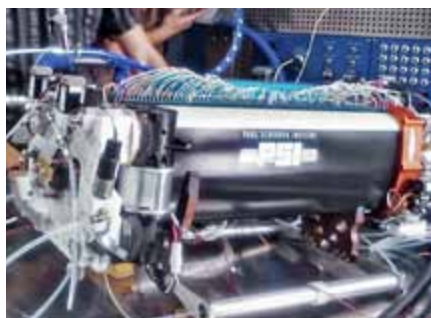
Auch das Team Innovationsmanagement wurde erneut mit den unterschiedlichsten Mandaten beauftragt. Dabei ging es nicht nur um die Generierung von Innovationen, sondern auch um Produktkostensenkungen. Denn der internationale Wettbewerbsdruck erfordert heute beides. Einer grossen Nachfrage erfreute sich deshalb unser Know-how im Cost Engineering im Maschinen-, Anlagen- und Gerätebau. Dank unseres ganzheitlichen und interdisziplinären Vorgehens konnten die Gesamtherstellkosten jeweils wesentlich reduziert werden. Das neu eingerichtete Innovationslabor hat sich für die Durchführung von grösseren Kreativitätsworkshops bestens bewährt. Das Zentrum war schliesslich auch verantwortlich für den standortübergreifenden Innovationsansatz Clean Technology. Mit ihm verfolgen wir systematisch und über den ganzen Zyklus der Innovationsentwicklung hinweg umfassende Ökologie- und insbesondere Energieeinsparungsziele.

### Helbling Technik Deutschland

**30 Mitarbeitende  
CHF 4.4 Mio. Umsatz**

Nach dem Rezessionsjahr 2009 kehrte Helbling Technik Deutschland im vergangenen Jahr auf den Wachstumspfad zurück. Vor diesem Hintergrund konnten wir das Zentrum mit der Rekrutierung von Ingenieuren wieder verstärken. Unsere Schlüsselbranchen sowie unsere Kunden aus den Vorjahren haben sich erfreulich rasch erholt. In der Folge wurden dort zurückgestellte Innovationsvorhaben wieder lanciert, um die Marktführerpositionen verteidigen zu können. Daneben erhöhte sich die Nachfrage nach Produktentwicklungsdienstleistungen in den Branchen Haushaltgeräte, Medizinaltechnik und Konsumelektronik. So konnten wir im abgelaufenen Jahr viele unserer Kundenbeziehungen ausbauen und intensivieren.

Sowohl bei Projekten in der Geräte- und Automobilindustrie als auch bei medizintechnischen Anwendungen stützten sich unsere spezialisierten Teams für Embedded Software und Elektronik auf unsere moderne Infrastruktur. Wir haben 2010 in sie investiert, damit wir die spezifischen Kundenbedürfnisse bei den Entwicklungsdienstleistungen stets auf dem aktuellsten Stand der Technik zu erfüllen in der Lage sind. Unsere Spezialisten verfügen über



**Mechanikentwicklung eines Brennstoffzellensystems (Bild: PSI)**



Andreas Portmann  
dipl. Masch. Tech. HF  
Teamleiter  
Zürich



Thomas Hodel  
dipl. El. Ing. FH  
Teamleiter  
Zürich



Ueli Schläpfer  
dipl. Mikrotechnik Ing. EPFL  
Teamleiter  
Zürich



Guido Brunecker  
dipl. El. Ing. ETH  
Teamleiter  
Zürich



Hermann Schweizer  
dipl. Ing. FH  
Geschäftsführer  
Deutschland



**Batteriebetriebenes Messgerät**



**Elektronik Medizintechnik**



**Augentropfen-Dispenser**

**Fachliche Schwerpunkte**

- Embedded Systems
- Automobil-Steuergeräte
- Leistungselektronik

**Branchen**

- Automobilindustrie
- Hausgeräte
- Industrieelektronik

**Standort in Deutschland**

München

ein fundiertes Elektronik- und Software-Fachwissen sowie über ein breites Branchen-Know-how auf diesen Gebieten. Wir optimieren diese Basis kontinuierlich durch einen gezielten Aufbau von neuen Technologiebausteinen. Diese Kompetenzen ermöglichen es uns, für die Kunden optimale Lösungen bezüglich Funktion und Performance sowie Kosten und Qualität im Bereich der mittleren bis grossen Stückzahlen zu entwickeln und zu industrialisieren. Die Produktion der von uns entwickelten Lösungen findet mittlerweile sowohl in Europa als auch in China statt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben wir wiederum für verschiedene Kunden aus dem Hochtechnologie-Segment Entwicklungsleistungen im Bereich der Embedded Elektronik erbracht, beispiels-

weise für Produzenten in der Automatisierungstechnik oder der Lichttechnik. Für weltweit erfolgreiche Hersteller von Haushaltgeräten realisierten wir Innovationen auf der Grundlage speziell konzipierter Elektronik und Software. Schliesslich entwickelten wir auch elektronische Baugruppen und Firmware für Diagnostikgeräte.

Mit unserem methodischen Vorgehen können bereits in der Konzeptphase alle Funktionalitäten berücksichtigt und optimal verteilt werden. Dazu kommt ein äusserst ausgeprägtes Prozess- und Qualitätsverständnis im Bereich des Requirement Engineerings, der Entwicklungsmethodik sowie der jeweils einschlägigen Branchenstandards.

**Helbling Precision Engineering Inc. USA**

**7 Mitarbeitende**

**CHF 1.4 Mio. Umsatz**

Helbling Precision Engineering Inc. mit Sitz in Cambridge, MA, konnte das Geschäftsvolumen trotz eines nach wie vor schwierigen wirtschaftlichen Umfelds markant erhöhen und schloss das abgelaufene Geschäftsjahr sehr erfolgreich ab. Entsprechend haben wir auch unser Team an Professionals verstärkt. In den Branchen Medizinaltechnik und Pharma ist es uns gelungen, zusätzliche Kunden im amerikanischen Markt zu gewinnen. Unsere Entwicklungsdienstleis-

tungen hatten ihren Schwerpunkt wie in den vergangenen Jahren in der Mikrotechnik. Dabei konnten wir Produkte für Injektionssysteme sowie Medizinalgeräte für die Behandlung von Spitalpatienten entwickeln. Aufgrund der grossen Anzahl an Medizinaltechnik- und Pharmaunternehmen bietet uns der US-Markt enorme Chancen. Unser Ziel ist es, dieses Marktpotenzial Schritt für Schritt zu erschliessen. Dabei können wir uns auf ein breites Kompetenzspektrum sowie auf ein erfahrenes und stabiles Team stützen.

**Fachliche Schwerpunkte**

- Entwicklung, Konzeption, Konstruktion
- Mechanik
- Kunststofftechnik
- Mikrofluidik
- Mikrotechnik

**Branchen**

- Medizinaltechnik
- Pharma

**Standort in den USA**

Cambridge, MA

Klaus Neumaier  
Dr. rer. nat. Dipl.-Phys.  
Teamleiter  
München



Martin Eisenmann  
dipl. Ing. TU  
Teamleiter  
München



Michel Brühwiler  
dipl. Masch. Ing. FH/MBA  
Managing Director  
USA



# Helbling Management Consulting

## Helbling Management Consulting

34 Mitarbeitende

CHF 9.3 Mio. Umsatz

Helbling Management Consulting ist es im abgelaufenen Jahr gelungen, sowohl den Auftragseingang wie auch den Umsatz erheblich zu erhöhen. Für Mittelstandsunternehmen, Konzerndivisionen sowie auch für Gesamtkonzerne entwickelten wir Unternehmensstrategien, die sich an den weltweiten Beschaffungs- und Absatzmärkten orientieren. Dabei erarbeiteten wir jeweils vor dem Hintergrund fundierter Analysen Businesspläne, deren Fokus wieder mehrheitlich auf profitables Wachstum ausgerichtet war. Die Projekte hatten zum Ziel, die Marktstellung der Unternehmen im globalen und durch Konkurrenten aus den Emerging Countries noch verschärften Wettbewerb zu stärken.

Eine weiterhin steigende Nachfrage erlebten wir bei Kunden, die Wachstum aus eigener Kraft forcieren wollen und uns deshalb mit Innovationsberatungsmandaten beauftragten. Diese zielen darauf ab, die Innovationskraft insgesamt zu stärken und damit zukünftige Umsatzlücken zu schliessen sowie die Ertragskraft und damit auch den Erhalt von Arbeitsplätzen, vorab in Europa, sicherzustellen. Grosses Gewicht kommt dabei der systematischen Generierung von neuen Innovationsideen zu, die sich am Markt erfolgreich realisieren lassen. Immer wichtiger wird in diesem Zusammenhang Open Innovation. Denn unter Einbezug der wertvollen Inputs der Kunden und externer Experten lassen sich die internen Innovationsressourcen gezielt stärken. Erfreulicherweise schenken uns nicht nur führende Unternehmen der Ferti-

gungsindustrien wie z.B. VW, Audi, ABB, ThyssenKrupp, Qiagen, Zimmer und zahlreiche weitere mehr das Vertrauen, sondern auch zunehmend Dienstleistungsunternehmen, die ähnlich wie Industrieunternehmen den Innovationsgedanken, d.h. die systematische und kontinuierliche Entwicklung neuer Dienstleistungen, in ihren Geschäftsprozessen verankern möchten.

Im Bereich Operations führten wir erneut vor allem Projekte mit dem Ziel der Operational Excellence durch. Im Vordergrund standen dabei Aufgabenstellungen wie die Optimierung des weltweiten Netzes von Fabrikations- und Logistikstandorten sowie umfangreiche Kostensenkungen. Dazu zählten zum Beispiel Competitive Sourcing-Projekte zur Reduktion der hohen Materialkosten sowie Projekte zur Senkung der Produktkosten. Stets ging es dabei darum, dass die Kunden dem harten internationalen Wettbewerb standhalten können. Zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus von Produktions-, Engineering- und Vertriebsstandorten werden wir immer öfter auch mit Projekten in den Emerging Countries betraut, namentlich in China. Um Unternehmen in die Lage zu versetzen, die negativen Auswirkungen des starken Schweizer Frankens gegenüber den Hauptwährungen der Welt zu lindern, entwickelten wir ein Zehn-Punkte-Programm mit konkreten Massnahmenpaketen.

In unserem Geschäftsfeld Business & IT führten wir IT-Audits durch und entwickelten gesamtheitliche IT-Strategien mit dem Ziel der operativen Effizienzsteigerung. Im Zentrum standen die Senkung der IT-Kosten und die Optimierung der IT-Leistung. Daneben evaluierten wir die

Vor- und Nachteile von Out- und Insourcing-Lösungen. Der Anteil an interdisziplinären Dienstleistungen hat in diesem Bereich weiter zugenommen. Dazu zählt der Einsatz von IT im Verfügbarkeits- und Kostenmanagement (z.B. SCM-Lösungen mit globalem Sourcing) genauso wie bei Projekten, welche substantielle Kostenreduktionen in den operativen Unternehmensbereichen und Abteilungen zum Ziel haben.

### Strategie, Innovation, Operational Excellence und IT

#### Strategie & Markt

- Strategieentwicklung
- Organisationsentwicklung
- Marketing & Vertrieb
- Post Merger Integration

#### Strategisches Innovationsmanagement

- Innovationsstrategien
- Innovationsprozesse/-strukturen
- Innovationschancen
- Innovations- und Produktportfolio

#### Operational Excellence

- Produktion & Supply Chain Management
- Material- & Produktkosten
- Ertragsoptimierung
- Geschäftsprozesse

#### Business & IT

- IT-Strategie
- IT-Kosten- und Leistungsoptimierung
- IT-Sourcing / -Evaluation
- IT-Assessment

#### Standorte

Zürich

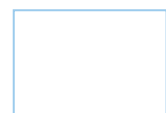
Eschborn-Frankfurt, München



Thomas Bertschinger, Partner  
lic. oec. HSG  
Geschäftsleiter  
Helbling Management Consulting



Ralph M. Bush, Partner  
lic. oec. HSG  
Vorsitzender der Partnernversammlung  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Schweiz





# Achieving Business Excellence Together

Beratung durch Helbling Management Consulting



AFG Arbonia-Forster-Holding



Bystronic



Baloise Group



Grisard



Perlen Packaging



Walter Meier



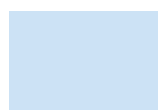
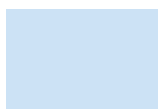
Komax Medtech



Romay



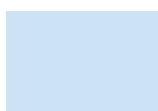
Läpplé



Dieter Böhm, Partner  
Diplom-Mathematiker  
Geschäftsführer  
Deutschland



Jörg Schönhärl  
dipl. Wirtschafts-Ing. FH  
Maschinenbau  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Schweiz



# Helbling Corporate Finance

## Helbling Corporate Finance

66 Mitarbeitende

CHF 18.4 Mio. Umsatz

Das Jahr 2010 stand beim Unternehmensbereich Helbling Corporate Finance im Zeichen der Führungsübernahme durch Stefan Huber. Axel Koch, Partner und Geschäftsleitungsmitglied mit langjährigem Turnaround- und M&A-Erfolgsausweis sowohl in Deutschland als auch der Schweiz, übernahm die Leitung der Helbling Corporate Finance Schweiz auf den 1. Januar 2011.

Trotz der positiv anziehenden Wirtschaft konnten wir zahlreiche Aufträge für mittlere und grosse Firmen in finanziellen Schwierigkeiten gewinnen. In Deutschland haben wir deswegen sowohl das Geschäftsvolumen als auch die Mitarbeiterzahl erhöht. In München durften wir die Einweihung eines weiteren deutschen Standortes – neben Düsseldorf und Stuttgart – feiern. Die rezessionsbedingten Beratungschancen konnten wir dank unserer langjährigen Turnaroundkompetenz optimal wahrnehmen, indem wir von zahlreichen Firmen mit anspruchsvollen Restrukturierungsmandaten betraut wurden. Daneben ist es uns gelungen, in der Schweiz und in Deutschland eine Reihe von M&A-Transaktionen erfolgreich abzuschliessen. Aufträge von grösserem Umfang führten wir schliesslich auch im Bereich Financial Performance Management für renommierte Grossunternehmen durch. Der erste Schritt in den Turnaround-Mandaten war jeweils die Erarbeitung eines tragfähigen Restrukturierungskonzepts, das die Kapitalgeber zu überzeugen vermochte. Um den Turnaround erfolgreich durchzuführen, setzten wir in der Folge ein ganzes Bündel von passgenau aufeinander abgestimmten

Massnahmen rasch und konsequent um. Sie umfassten unter anderem die Liquiditätssicherung, die Wiederherstellung eines nachhaltigen Aufwand/Ertrags-Verhältnisses sowie die Bilanzsanierung. Parallel dazu wurden alle Vermögensteile, die keinen Beitrag an die Wertschöpfung leisteten, im Rahmen einer strategischen Neuausrichtung des Unternehmens devestiert. Damit konnten viele Firmen ihre Ertragslage verbessern und ihren Kapitaleinsatz optimieren. Gleichzeitig wurden dadurch die Voraussetzungen geschaffen, unter denen Arbeitsplätze, Know-how und die Werte der Kapitalgeber erhalten werden konnten. In mehreren Fällen profitierten unsere Kunden davon, dass wir die in vieler Hinsicht unterschiedlichen Sanierungs- und Konkursgesetzgebungen der beiden Länder Schweiz und Deutschland sehr gut kennen. So haben wir in Deutschland zahlreiche Sanierungsgutachten nach dem IDW-Standard erstellt. Vor allem komplexe Restrukturierungsfälle erforderten von uns aber auch ein hohes Mass an Verhandlungsgeschick im Umgang mit den Kapitalgebern, insbesondere dann, wenn sich diese nicht nur aus Gesellschaftern oder Banken zusammensetzten, sondern auch aus Kunden, Lieferanten, Leasinggesellschaften, Hedge-Funds und weiteren Geldgebern. Die Neugestaltung der Finanzierung (Debt Restructuring) von mittelgrossen und grossen Kundenunternehmen etablierte sich dabei zunehmend als eigenständiges Beratungsfeld.

Um komplexe Turnaroundprojekte erfolgreich durchführen zu können, bedarf es einer Vielzahl von spezifischen Fachkenntnissen. Dank über 300 erfolgreich abgeschlossenen Mandaten verfügen unsere Teams über ein umfassendes Restrukturierungs- und Sanierungs-Know-how. Daneben können sie sich je nach Aufgabenstellung auf das Know-how der gesamten Helbling Gruppe stützen. Dazu zählen unter anderem Kompetenzen auf den Gebieten

der Strategie, des Marketings und Vertriebs, der Technologie und Innovation, der Supply Chain mit Produktion, Logistik und Beschaffung, der IT sowie der Immobilienwertsteigerung und -realisierung.

### Die drei Geschäftsfelder von Helbling Corporate Finance

#### Turnaround-Management

- Strategische und operative Analysen
- Turnaround-Konzept
- Sanierungsgutachten
- Ertragsorientierte Restrukturierung
- Liquiditätsoptimierung
- Kapitaleinsatzoptimierung
- Bilanzsanierung
- Interimsmanagement
- Massnahmenumsetzung
- Turnaround-Controlling

#### Mergers & Acquisitions

- Verkauf von Unternehmen
- Kauf von Unternehmen
- Fusionen
- Post Merger Integration
- Nachfolgeplanung und -regelung
- Unternehmensbewertung
- Fairness/Second Opinion

#### Financial Performance Management

- Eigner- und Finanzpartnerstrategie
- Um- und Neufinanzierung
- Financial & Commercial Due Diligence
- Value/Performance Management
- Business Planning
- Financial Modelling
- Unternehmensportfolio-Optimierung
- Finanz- und Liquiditätsplanung
- Management Information System
- Optimierung Finanzprozesse
- Debt Advisory

#### Standorte

Zürich, Lausanne, Appenzell

Düsseldorf, München, Stuttgart



Stefan Huber, Partner  
lic. oec. HSG  
Geschäftsleiter  
Helbling Corporate Finance



Axel Koch, Partner  
lic. oec. HSG  
Geschäftsleiter Schweiz/  
Geschäftsführer



Lauric Barbier, Partner  
lic. oec. publ.  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Schweiz

# Together we realize value

Eine grosse Freude war es, dass die WirtschaftsWoche Helbling Corporate Finance als beste Strategieberatung für den Mittelstand auszeichnete. Helbling Corporate Finance erreichte beim erstmalig von der WirtschaftsWoche ausgetragenen Wettbewerb «Best of Consulting 2010» den 1. Platz in der Kategorie «Wettbewerbsstrategie».



Bei der Vergabe von M&A-Mandaten haben wir auch im vergangenen Jahr davon profitiert, dass die Anforderungen an eine professionelle Durchführung von M&A-Transaktionen stark gestiegen sind. Zugute kam uns aber auch unsere Unabhängigkeit. Mit unseren Leistungen bei Unternehmenskäufen und -verkäufen, Due Diligences, Unternehmensbewertungen und Fairness Opinions konnten wir die Werte der Unternehmen unserer Kunden erheblich steigern. Bei grenzüberschreitenden Transakti-

onen kooperierten wir auch im letzten Jahr erfolgreich mit unseren Partnern im internationalen Netzwerk CFI (Corporate Finance International), welches wir mitgegründet haben. Es verfügt neben unseren Standorten in der Schweiz und in Deutschland über Büros in Frankreich, Grossbritannien, den Niederlanden, Italien, Spanien, Portugal, Schweden, den USA, Kanada und Indien.

Auf den 1. Januar 2010 wurde die international tätige M&A-Firma Kaffenberger AG vollständig übernommen. Sie hat ihren Beratungsschwerpunkt im Segment der Spezialitätenchemie und tritt unter dem Namen Helbling Kaffenberger AG als Gruppengesellschaft von Helbling auf. Mit ihr verfügen wir über einzigartige Fachkenntnisse in der Spezialitätenchemie.

Die Mandate im Bereich des Financial Performance Managements fokussierten auf die Verbesserung der finanziellen Führung sowie auf den Aufbau und die

Implementierung moderner Kosten- und Leistungsrechnungen und eines Management-Informationssystems. Die Ausarbeitung von professionellen Finanz- und Businessplänen anhand eigenentwickelter Tools, welche die Berechnung unterschiedlichster Szenarien auf der Basis veränderter Parameter ermöglichen, sowie die automatische Berechnung der Schlüsselkennzahlen bildeten jeweils einen zentralen Bestandteil der Projektarbeit – sowohl bei Restrukturierungs- wie auch bei M&A-Mandaten.

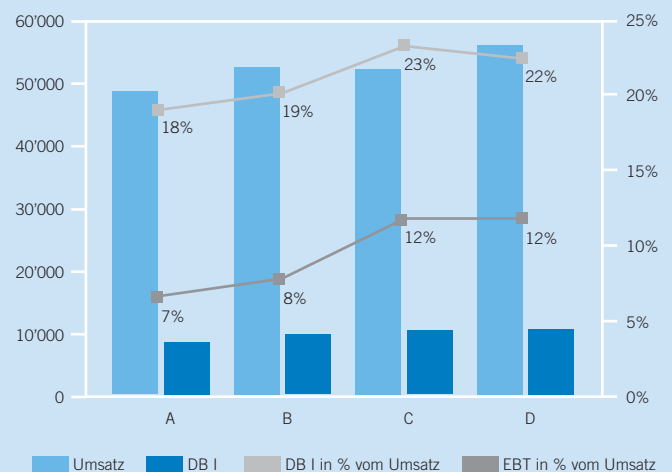
Die Kunden, die wir im vergangenen Jahr unterstützen durften, stammten wiederum aus den unterschiedlichsten Branchen. Dazu zählen unter anderem die Automobilzuliefererindustrie, das Baugewerbe, die Energiewirtschaft, der Schienenverkehr, die Elektro- und Telekommunikationsindustrie sowie die Maschinen-, Apparate-, Medizintechnik-, Uhren- und Textilindustrie.

## Kundenbeispiel: Szenario-basierte Planung strategisch unterschiedlicher Geschäftsmodelle

### Zielzustandsmodellierung 2012 (nach abgeschlossener Transformation)

		Margen-Szenarien (TCHF)			Vgl. 2009 Ist
		real	good	bad	
A	Umsatz	49'205	49'205	49'205	50'700
	Bruttogewinn	27'505	36'303	23'774	32'682
	DB I	8'960	17'553	5'226	1'947
	EBT	3'234	11'827	-497	-5'262
B	Umsatz	53'505	53'505	53'505	50'700
	Bruttogewinn	28'720	37'827	24'645	32'682
	DB I	10'176	19'279	6'100	1'947
	EBT	4'449	13'556	374	-5'262
<b>Präferenzvariante</b>					
C	Umsatz	51'935	51'935	51'935	50'700
	Bruttogewinn	30'235	38'828	26'504	32'682
	DB I	11'950	20'540	8'216	1'947
	EBT	6'224	14'817	2'490	-5'262
D	Umsatz	55'552	55'552	55'552	50'700
	Bruttogewinn	30'768	39'874	26'692	32'682
	DB I	12'480	21'587	8'405	1'947
	EBT	6'754	15'860	2'681	-5'262

### Kennzahlen im Geschäftsmodell-Vergleich




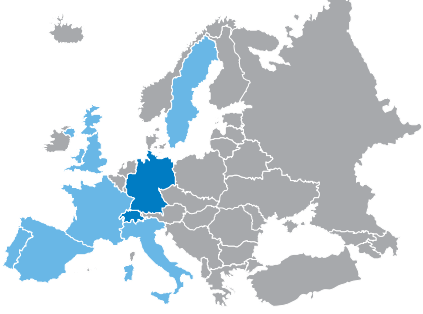


Michael R. Weindl  
lic. oec. HSG  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Schweiz



Mathis Passeraub  
lic. oec. HSG, lic. phil. nat.  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Schweiz



Mit Corporate Finance International (CFI) ist Helbling in 12 Ländern auf 3 Kontinenten vertreten

<p><b>Nordamerika</b></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Kanada:</b> CCC Investment Banking</li> <li>■ <b>USA:</b> Plante &amp; Moran Corporate Finance</li> </ul>	<p><b>Europa</b></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Schweiz:</b> Helbling Corporate Finance</li> <li>■ <b>Deutschland:</b> Helbling Corporate Finance</li> <li>■ <b>Frankreich:</b> Athema</li> <li>■ <b>GB/UK:</b> Gambit Corporate Finance</li> <li>■ <b>Holland:</b> Mazars Berenschot Corporate Finance</li> <li>■ <b>Italien:</b> Tamburi Investment Partners</li> <li>■ <b>Portugal:</b> Tradinveste Corporate Advisors</li> <li>■ <b>Schweden:</b> Keystone Advisers</li> <li>■ <b>Spanien:</b> Casas y Solé Corporate Advisors</li> </ul>	<p><b>Asien (Indien)</b></p>  <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Indien:</b> Aarayaa Cross Border Advisors Pvt. Ltd.</li> </ul> <p> Helbling Corporate Finance ist Mitglied von Corporate Finance International (CFI), einem internationalen Verbund von rechtlich unabhängigen M&amp;A-Unternehmen mit Netzwerk-Partnern in Europa, Nordamerika und Indien.</p>
---	---	--

■ Länder, welche durch Helbling Corporate Finance abgedeckt werden    ■ Länder, welche durch CFI Offices abgedeckt werden

Abgeschlossene M&A-Transaktionen

<p>STC Switzerland Travel Centre AG (Switzerland) a company of</p> <p> SBB CFF FFS and Schweiz Tourismus acquired</p> <p> LTI Tours Ltd. (Switzerland)</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as sole advisor to the buyer</p>	<p> Masterflex AG has sold 100% of the share capital of</p> <p> SURPRO GmbH to a group of private investors</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as M&amp;A advisor to the seller</p>	<p>STC Switzerland Travel Centre AG (Switzerland) a company of</p> <p> SBB CFF FFS and Schweiz Tourismus acquired the business unit "Incoming" of</p> <p> RailAway Group (Switzerland/Germany)</p> <p> SBB CFF FFS RailAway</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as lead advisor to the buyer</p>	<p>The Management acquired</p> <p> STUCKY</p> <p>STUCKY Holzprofileisten AG</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as lead advisor to the seller</p>
<p><b>HULSEMANN</b> J. Carl Hülsemann GmbH &amp; Co. KG (Germany)</p> <p>acquired the business of</p> <p> Schwerter Lackfabrik Brigitte Meurer e.Kfr. (Germany)</p> <p>helbling Helbling Kaffenberger acted as advisor to the buyer</p>	<p>The Insolvency Administrator Dr. Wolfgang Bögery from</p> <p><b>GRUB BRUGGER</b> Grub Brugger law firm partnership (Germany)</p> <p>successfully implemented a formal Insolvency Plan and entirely restructured</p> <p> Mayer &amp; Cie. Circular Knitting Machines Mayer &amp; Cie GmbH &amp; Co. KG (Germany)</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as sole advisor on financial and operational restructuring tasks</p>	<p>Heinrich BALD Fahrzeugfabrik GmbH &amp; Co. KG</p> <p>has sold 100% of the share capital of</p> <p> BALD</p> <p>BALD Automobilgesellschaft mbH to</p> <p>Schulz AG licensed distribution partner of Mercedes Benz AG</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as advisor to the seller</p> <p></p>	<p><b>DUNGS®</b> Combustion Controls (Germany)</p> <p>sold the domestic gas control business "GasBloc" to</p> <p><b>ebmpapst</b> (Germany)</p> <p>helbling Helbling Corporate Finance acted as lead advisor to the seller</p>



Frank Stubbe  
Dipl.-Kfm.  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Deutschland



Jan-Erik Gürtner  
Dipl.-Kfm.  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Deutschland



Christian Kießling  
Rechtsanwalt  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Deutschland



Markus Mühlenbruch  
Diplom-Betriebswirt  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Deutschland



Bernd Pöplow  
Partner  
Dipl.-Kfm., Ing.  
Deutschland

# Helbling IT Solutions

## Enabling Innovation with Information Technology

### Helbling IT Solutions

13 Mitarbeitende

CHF 5.9 Mio. Umsatz

Helbling IT Solutions zählt in der Schweiz zu den führenden Dienstleistern auf dem Gebiet des Product-Lifecycle-Managements (PLM). Diese Position konnten wir im vergangenen Jahr weiter ausbauen und in der Folge auch die Anzahl unserer Professionals erhöhen. Damit sind wir in der Lage, die zukünftigen Wachstumschancen wahrzunehmen. Seit dem Ende der Rezession haben viele Kunden ihre F&E-Abteilungen wieder verstärkt. Um das zunehmende Volumen an Innovationsprojekten mit nur moderatem Personalaufbau bewältigen zu können, legen sie grossen Wert auf die Ausschöpfung von Effizienzsteigerungspotenzialen, zumal der Kosten- und Zeitdruck in der Fertigungsindustrie unverändert hoch ist. Dabei greifen sie auf das Prozess- und Technologie-Know-how der Helbling IT Solutions zurück. Im Zentrum steht dabei die IT-gestützte Beschleunigung und Automatisierung von Abläufen im Innovationsprozess.

Die Nachfrage nach unseren Lösungen ist nicht nur bei KMU gestiegen. Auch grosse, multinationale Unternehmen haben unsere Dienstleistungen in Anspruch genommen. Aufgrund der gestiegenen Komplexität der

Abläufe werden die Steigerung der Effizienz und die Zusammenarbeit von weltweiten F&E-Einheiten immer wichtiger. Genau dies ermöglicht ein professionelles Product-Lifecycle-Management, und so konnten wir für verschiedene Konzerne die Leitung grosser PLM-Projekte übernehmen. Zusätzlich zu den Mandaten aus der Maschinen-, Apparate- und Geräteindustrie sowie aus der Komponenten- und der Flugzeugindustrie gewannen wir dabei neue Referenzen im Anlagenbau und in der Verwaltung von Infrastrukturen.

Neben PLM-Projekten wurden wir von industriell führenden Kunden auch mit der Optimierung ihrer CAD-Applikationen und mit der Entwicklung von durchgängigen Lösungen für PDM/CAD/CAM beauftragt. Die produktunabhängige Beratung hat dabei weiter an Bedeutung gewonnen. So erstellten und realisierten wir vermehrt Konzepte aus verschiedenen Bausteinen technischer Software. Die langjährige Kooperation mit Dassault Systèmes wird weiter eng gepflegt. Als akkreditierter Partner für den Vertrieb und die Beratung konnten wir bereits erste Projekte mit der neuen Generation von V6-Lösungen umsetzen. Das Spektrum an Dienstleistungen reicht dabei von den rasch implementierbaren Express-Modulen bis hin zu den umfassenden High-End-Lösungen.

### Ihr Partner für integrierte Informatiklösungen im Innovationsbereich

- Konzeption und Realisierung von Innovationsprozessen mittels Informationstechnologien

### Beratung

- IT-Lösungskonzepte, Prozessoptimierungen, Effizienzsteigerungen und Kostensenkungen für den Innovationsbereich
- Product Lifecycle Management (PLM)

### Projektmanagement

- Gesamtleitung und Coaching von IT-Projekten und Implementierungen

### Implementierungs- und Betriebsunterstützung

- Produktdaten-Management-Systeme (PDM, VPM)
- CAx-Systeme (CAD, CAE, CAM)
- Lösungsimplementationen (CATIA, SmartTeam, ENOVIA, SIMULA, DELMIA, 3DVia)
- Basis- und firmenspezifische Methodikschulungen
- Support (Hotline, On-Site)

### Standort

Zürich



Jet Aviation – Innenausbau Gulfstream

Jet Aviation, ein internationaler Dienstleistungsanbieter in der Geschäftsluftfahrt, will seine komplexen Kundenaufträge schneller und sicherer bearbeiten und dokumentieren können. Das Projekt wird durch Helbling IT Solutions mit Beratungs- und Implementierungsdienstleistungen unterstützt. Gesamthaft arbeiten über 200 Ingenieure mit CATIA und ENOVIA SmartTeam im Concurrent Engineering in qualitativ hochstehenden Ausrüstungs- und Unterhaltsprojekten.



Jet Aviation – Charter Support Service



Die hochwertigen Schiebeschlagsysteme von Hawa AG werden in 3D mit CATIA entwickelt und alle relevanten Dokumente mit SmartTeam verwaltet. Helbling liefert die Software und unterstützt den Support, die Ausbildung und die PLM-Optimierung. Dadurch verbessert sich der Entwicklungsprozess und verkürzen sich die Durchlaufzeiten.

Karlheinz Ribar  
Stellvertretender  
Geschäftsleiter



Janos Barko  
dipl. Ing. TS  
Geschäftsleiter  
Helbling IT Solutions



# Helbling Beratung + Bauplanung

## Helbling Beratung + Bauplanung

42 Mitarbeitende

CHF 9.5 Mio. Umsatz

Helbling Beratung + Bauplanung reorganisierte sich im vergangenen Jahr und gliedert sich neu in die zwei schlagkräftigen Einheiten Hochbau und Tiefbau. Damit sind wir optimal aufgestellt, um unsere führende Marktposition als Anbieterin von ganzheitlichen Lösungen für Gebäude und Infrastrukturbauten weiter zu stärken.

Unserem Bereich Infrastruktur und Verkehr ist es im abgelaufenen Jahr gelungen, seine Mandate als Berater und Bauherrenvertreter für grosse Strassenbauprojekte auszubauen. So konnten wir für das Bundesamt für Strassen (ASTRA) wiederum eine Reihe anspruchsvoller Projekte durchführen, beispielsweise beim Erhaltungskonzept Gotthard und beim 6-Streifen-Ausbau Blegi-Rütihof. Auch das Tiefbauamt der Stadt Zürich beauftragte uns erneut mit verschiedenen Projektsteuerungs- und Planungsaufgaben. Besonders gefragt waren dabei unsere Kernkompetenzen im Projektmanagement wie die Bauherrenvertretung und das Risk Management. Der Bereich Substanzerhalt profitierte im In- und Ausland vom Interesse an unserer marktführenden Dienstleistung des kathodischen Korrosionsschutzes.

Auf eine besonders starke Nachfrage stiess unser Bereich Energie- und Gebäudetechnik. Die steigende Bedeutung der Energieeffizienz von Gebäuden – sowohl von Büros wie auch von Fabriken und Gewerberäumen – verlangt nach professionellen Lösungen. Nur so lassen sich die grossen Sparpotenziale ausschöpfen, die auf 20 bis 30 Prozent beziffert werden. Bei den Energieeinsparungsprojekten in- und ausländischer Industrieunternehmen brachten wir

auch die Pinch-Technologie zum Einsatz. Sie wird durch das Bundesamt für Energie (BFE), mit welchem Helbling eng zusammenarbeitet, als Schwerpunktprogramm zur Erreichung der Effizienzziele des Bundes gefördert. Weitere Aufträge beinhalteten die Erarbeitung und Umsetzung neuer Konzepte für eine umweltschonende Energieversorgung (z.B. bei der Empa) und die Anwendung von innovativen Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien. Ausserdem war der Bereich auch an der Planung von Industrieanlagen beteiligt, so etwa für sia Abrasives in Frauenfeld, Huber+Suhner in Pfäffikon oder ABB High Voltage in Zürich-Oerlikon. Ausgebaut wurde ferner die Tätigkeit als Generalplaner für Erneuerungsvorhaben mit technischem Fokus (Generali oder Empa).

Unser Bereich Entwicklung und Projektmanagement erarbeitete auch im abgelaufenen Jahr für namhafte Industrieunternehmen und Immobilienbesitzer Konzepte für Arealentwicklungen, oft auch mit innovativen Geschäftsideen. Die Umsetzung betreuten wir jeweils bis zur erfolgreichen Wertsteigerung, die mit einer Transaktion abgeschlossen werden konnte. Als professioneller Entwicklungspartner begleiten wir unsere Kunden über den ganzen Prozess hinweg, von der Bestandsanalyse über die Ausarbeitung sowie Umsetzung neuer und wertsteigernder Nutzungsformen bis hin zur Verwertung von Immobilien. Eine solche Entwicklungspartnerschaft verbindet uns beispielsweise mit Siemens. Wie schon in den vergangenen Jahren konnten wir schliesslich auch 2010 bedeutende Projektsteuerungsmandate im Rahmen grosser Bauvorhaben gewinnen. Zu den prominentesten Kundenbeispielen zählen die SBB (Sanierung des Bahnhofs Stadelhofen), der Weltpostverein und die Bürgergemeinde Bern.

## Ihr Partner für Immobilien, Energie und Infrastruktur

### Entwicklung und Projektmanagement

- Immobilien- und Arealentwicklung (Rentabilisierung)
- Bauherrschaftsvertretung
- Projektmanagement
- Immobilienbewertungen
- Technical Due Diligence
- Transaktionen

### Energie- und Gebäudetechnik

- Analysen und Bewertungen
- Assessment und Expertisen
- Systemberatung
- Prozess-Simulation
- Energieberatung und Energiekostensenkung
- Planung Gebäudetechnik und Infrastrukturanlagen HLKS
- Generalplanung

### Infrastruktur, Verkehr und Werterhaltung

- Bauherrschaftsvertretung und -beratung
- Öffentliches Beschaffungswesen
- Grossprojekt-Controlling und Risk Management
- Qualitätsmanagement
- Planung Tiefbau, Leitungs- und Verkehrswegebau
- Kathodischer Korrosionsschutz und Messtechnik
- Korrosionsschutzberatung
- Zustandserfassung und -analysen
- Instandsetzung/Sanierung
- Expertisen

### Standorte

Zürich sowie Gruppensitze in Aarau, Bern, Lausanne, Wil SG

Düsseldorf, Eschborn-Frankfurt, München, Stuttgart



Philipp Stoffel, Partner  
Dr. sc. tech., dipl. Bau Ing. ETH  
Geschäftsleiter  
Helbling Beratung + Bauplanung



Rainer Bendel, Partner  
dipl. Ing. ETH  
Mitglied der Geschäftsleitung

# Your Partner for Real Estate and Infrastructure



Neubau Produktionsfabrik Mischwerk für Huber+Suhner, Pfäffikon ZH



Neubau ABB Produktionsfabrik und Laborgebäude für Hochspannungsschaltanlagen; Helbling Beratung + Bauplanung plante die gesamte Gebäudetechnik



Oberbauleitung für Projekt Tram Zürich-West



KKS Korrosionsschutz für Stütze «Viaduc de Sylans», Frankreich

## **Helbling Holding AG**

Hohlstrasse 614  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
Telefon +41 44 438 17 11  
Telefax +41 44 438 17 10

## **Helbling Holding Deutschland GmbH**

Leonrodstrasse 52  
DE-80636 München  
Telefon +49 89 459 29 250  
Telefax +49 89 459 29 251

## **Helbling Technik AG**

Schachenallee 29  
CH-5000 Aarau  
Telefon +41 62 836 45 45  
Telefax +41 62 836 45 44

## **Helbling Technik Bern AG**

Stationsstrasse 12  
Postfach 171  
CH-3097 Liebefeld-Bern  
Telefon +41 31 979 16 11  
Telefax +41 31 979 16 10

## **Helbling Technik GmbH**

Leonrodstrasse 52  
DE-80636 München  
Telefon +49 89 459 29 250  
Telefax +49 89 459 29 251

## **Helbling Technik AG**

Hubstrasse 24  
Postfach  
CH-9500 Wil SG  
Telefon +41 71 913 82 11  
Telefax +41 71 913 82 10

## **Helbling Technik AG**

Hohlstrasse 614  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
Telefon +41 44 438 17 11  
Telefax +41 44 438 17 65

## **Helbling PTS Engineering AG**

Schachenallee 29  
CH-5000 Aarau  
Telefon +41 62 836 45 25  
Telefax +41 62 836 45 24

## **Helbling Precision Engineering Inc.**

One Broadway, 14<sup>th</sup> Floor  
Cambridge, MA 02142  
USA  
Telefon +1 617 475 1560  
Telefax +1 617 758 4101

## **Helbling IT Solutions**

Hohlstrasse 614  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
Telefon +41 44 986 39 39  
Telefax +41 44 986 39 19

## **Helbling Management Consulting AG**

Hohlstrasse 614  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
Telefon +41 44 743 83 11  
Telefax +41 44 743 83 10

## **Helbling Management Consulting GmbH**

Leonrodstrasse 52  
DE-80636 München  
Telefon +49 89 459 29 100  
Telefax +49 89 459 29 200

## **Helbling Management Consulting GmbH**

Mergenthalerallee 77  
DE-65760 Eschborn  
Telefon +49 6196 773 67 250  
Telefax +49 6196 773 67 255

## **Helbling Corporate Finance AG**

Hohlstrasse 614  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
Telefon +41 44 743 84 44  
Telefax +41 44 743 84 10

## **Helbling Corporate Finance SA**

World Trade Center Lausanne  
Avenue Gratta-Paille 2  
CH-1000 Lausanne 30  
Telefon +41 21 641 51 80  
Telefax +41 21 641 51 99

## **Helbling Kaffenberger AG**

Sälde 8  
CH-9050 Appenzell  
Telefon +41 71 780 16 60  
Telefax +41 71 780 16 62

## **Helbling Corporate Finance GmbH**

Neuer Zollhof 3  
DE-40221 Düsseldorf  
Telefon +49 211 137 07 0  
Telefax +49 211 137 07 77

## **Helbling Corporate Finance GmbH**

Leonrodstrasse 52  
DE-80636 München  
Telefon +49 89 459 29 400  
Telefax +49 89 459 29 499

## **Helbling Corporate Finance GmbH**

Bolzstrasse 3  
DE-70173 Stuttgart  
Telefon +49 711 120 46 80  
Telefax +49 711 120 46 812

## **Helbling Beratung + Bauplanung AG**

Hohlstrasse 614  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
Telefon +41 44 438 18 11  
Telefax +41 44 438 18 10

## **Helbling Shanghai Representative Office**

Room 9G, 1777 Century Avenue  
East Hope Plaza  
Pudong, Shanghai 200122  
P.R. China  
Telefon +86 21 508 179 29  
Telefax +86 21 508 179 39

[www.helbling.ch](http://www.helbling.ch)

[www.helbling.de](http://www.helbling.de)

[www.helbling.eu](http://www.helbling.eu)

[www.helbling-group.com](http://www.helbling-group.com)

[www.helbling-inc.com](http://www.helbling-inc.com)

[www.helbling.cn](http://www.helbling.cn)

[www.helblingkaffenberger.ch](http://www.helblingkaffenberger.ch)

Die 1963 gegründete Helbling Unternehmensgruppe ist im Besitz ihrer 24 Partner. Das international tätige Engineering- und Beratungsunternehmen Helbling beschäftigt über 400 Professionals in fünf Unternehmensbereichen mit Fokus auf: Innovation / Produktentwicklung, Management Consulting, Mergers & Acquisitions, Turnaround und Financial Performance Management sowie Informatik, Immobilien, Energie und Infrastruktur.